

## PRESSEMELDUNG

# HLRS-System Hazel Hen ist der schnellste Supercomputer Europas

23. November 2015

## Höchstleistungsrechner der Universität Stuttgart belegt weltweit Spitzenplätze

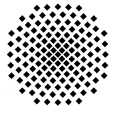
Hazel Hen, der Höchstleistungsrechner des Höchstleistungsrechenzentrums der Universität Stuttgart (HLRS), ist der schnellste Supercomputer Europas. Auf den neuesten Ranglisten der weltweit leistungsfähigsten HPC-Systeme (High Performance Computing), die letzte Woche auf der Supercomputing Conference 2015 in Austin, TX veröffentlicht wurden, schaffte es Hazel Hen gleich zwei Mal in die Top-Ten. In der TOP500-Liste, die die Rechengeschwindigkeit der HPC-Systeme mittels des Linpack-Benchmarks testet, belegte der HLRS-Rechner mit seiner Leistung von 5,64 Petaflops (Billiarden Rechenoperationen pro Sekunde) den 8. Rang, und im HPCG-Benchmark (High Performance Conjugate Gradient), der die Rechenperformance des Systems unter "realen Anwendungsbedingungen" testet (138 Teraflops), schaffte es Hazel Hen sogar auf Platz 6. Damit ist der Stuttgarter Supercomputer, ein CRAY XC40-System, der schnellste Höchstleistungsrechner in Europa.

Wir freuen uns sehr, es in die Top-10 der TOP500 geschafft zu haben. Unser hervorragendes Abschneiden im HPCG-Benchmark ist uns jedoch viel wichtiger, denn für uns steht der Nutzen unserer Technologien für unsere Anwender an vorderster Stelle", betonte Prof. Michael

Resch, Direktor des HLRS. „Deshalb freut es uns umso mehr, dass wir nun in Europa die führende Position auf der Liste des HPCG-Benchmarks einnehmen, eines Tests, der die Rechenleistung unter realistischen Anwendungsbedingungen misst. Dieser Erfolg ist das Resultat der harten Arbeit vieler Mitarbeiter am HLRS, und wir danken auch allen Kollegen von Cray, von der Universität Stuttgart wie auch dem Landes- und Bundesministerium für ihre fortwährende großartige Unterstützung unserer Arbeit. Heute haben wir bewiesen, dass unsere Marschrichtung, die zielgerichtete Fokussierung auf unsere Nutzer, die richtige ist“, so Resch.

Die Bedeutung der Computer-Simulation nimmt nicht nur in Wissenschaft und Forschung stetig zu. Sie spielt auch eine zunehmend wichtigere Rolle in allen Bereichen der Industrie, wo sich die Verfügbarkeit von Höchstleistungsrechnern und die Fähigkeit, diese effizient einzusetzen, zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor entwickelt hat. Mit dem Supercomputer Hazel Hen, der im Oktober 2015 am HLRS offiziell in Betrieb genommen wurde, steht für diese





**Universität Stuttgart**

HÖCHST-  
LEISTUNGS-  
RECHENZENTRUM  
STUTT GART

**H L R I S**

Herausforderungen ein Rechnersystem von Weltklasse zur Verfügung. Die vom HLRS angebotenen Technologien und Dienstleistungen ermöglichen es Anwendern aller Genres aus Wissenschaft und auch aus der Industrie – ob Groß-, mittelständische oder kleine Unternehmen – das Leistungsvermögen des HLRS-Rechners für ihre jeweiligen Zwecke mittels eines Pay-per-use-Modells nutzen.

Die kompletten TOP500-Platzierungen stehen verfügbar unter <http://top500.org/lists/2015/11/>, die HPCG-Benchmarkliste kann eingesehen werden unter <http://www.hpcg-benchmark.org/custom/index.html?lid=155&slid=282>

Weitere Informationen zu Hazel Hen (<http://www.hlrs.de/systems/platforms/cray-xc40-hazel-hen/>)

Kontakt: Prof. Michael M. Resch, Höchstleistungsrechenzentrum Universität Stuttgart,  
Tel. 0711/685-87269, e-mail: [resch@hlrs.de](mailto:resch@hlrs.de)

